



# Naturfreunde

Enns

## Jahresbericht 2018





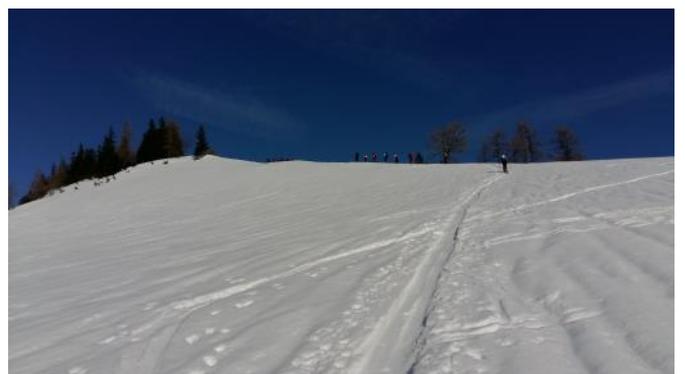
# Skitour für Einsteiger mit LVS-Übung

6. Jänner 2018, Irauschek Fritz jun., Grösswagen Stefan

Die Anfängerskitour mit LVS-Übung fand auf der Wurzeralm statt. Nach einem kurzen Therorieteil und dem LVS-Check wurde in 2 Gruppen zum Halskogel aufgestiegen. Während des Aufstiegs wurden verschiedene Techniken wie Spitzkehren etc. geübt. Gleich unterhalb des Gipfels übten die Teilnehmer intensiv mit dem LVS Gerät wobei auch eine Mehrfachverschüttung simuliert wurde. Die Abfahrt im Bruchharsch erwies sich als sehr schwierig doch auch das wurde von allen bestens gemeistert.

## Teilnehmer:

Steininger Gottfried und Mathilde, Mühlparzer Alfred, Dornetshuber Kathrin, Prinz Florian, Burghuber-Reif Doris, Heiml Andrea, Hofer Vroni, Gölles Regina, Reichart Susi, Lucic Josi, Dürrer Reini, Schönauer Irina, Hausberger Tanja, Dangl Ulrike



# Skitour auf den Leobner

13. Jänner 2018, Fritz Irauschek jun.

Im dichten Schneefall starteten die Teilnehmer die Tour im hinteren Johnsbachtal, vorbei an der Grössingeralm zum Leobnertörl. Von dort ging es bei besser werdendem Wetter zum Gipfel des Leobners. Nach kurzer Rast wurde bei ganz guten Schneeverhältnissen durch die Westrinne zur Plodenalm abgefahren.

## Teilnehmer:

Himmelbauer Walter, Huber Christina, Irauschek Fritz sen., Birnbacher Karl, Schafellner Stefan



# Wanderung im Bleicherbachtal

17. Jänner 2018, Hermann Panhuber

15 „Wanderer die Zeit haben“ fuhren mit Öffis nach Ottensheim. Der Regen am Beginn wich bald dem Schneefall und so ging es durch das Bleicherbachtal auf die Koglerauspitze zum Naturfreundekreuz. Bei 20 cm Neuschnee wanderte die Gruppe abwärts zur Mittagsrast in die Schnapsbrennerei Kottner. Leicht beschwingt bewegten sich die Teilnehmer auf den Dürnberg und teilweise bei Sonnenschein die herrliche Aussicht genießend zur Donau hinab. Stolz über die erbrachte Leistung (5 Std., 500 Hm) stiegen die Wanderer in den Zug zur Heimreise.

## Teilnehmer:

Ableidinger Christl, Heindl Georg, Hubmann Maria & Gerhard, Käferböck Roswitha, Linninger Greti, Minichmayr Roswitha & Josef, Öttl Sieglinde & Otto, Peschke Hermine, Sotsas Walter, Kneidinger Ingrid, Schröck Erna



# Schneeschuhwanderung auf den Sternstein

14. Jänner 2018, Hermann Panhuber

Die „Schneeschuhwanderer die Zeit haben“ bezwangen den 1125 m hohen Sternstein. Gestartet wurde am Parkplatz Sternsteinlifte, ab hier ging die Gruppe am Weg 15/11 zum Pilzstein und weiter durch tiefverschneite Wälder zur Sternsteinwarte (leider verschlossen). Hurtig ging es abwärts in die Waldschenke zur wohlverdienten Mittagsrast. Die Sonne lockte die 13 Wanderer bald wieder ins Freie und so stapften sie gut gelaunt am Nordwaldkammweg zurück.

## Teilnehmer:

Horner Willi, Zauner Franz, Gruber Monika, Öttl Sieglinde & Otto, Linninger Greti, Nöster Roman, Ableidinger Christl, Heindl Georg, Hubmann Maria & Gerhard, Käferböck Roswitha



# Schneeschuhwanderung Hohe Dirn

31. Jänner 2018, Willi Horner

Am Weg 467 wanderten 10 Naturfreunde bei herrlichem Winterwetter mit den Schneeschuhen vom Hamberger hinauf zur Wegkreuzung zum Sonnkogel. Über diesen Gipfel ging es weiter am Grat hinüber zur Anton Schosser Hütte, wo die Mittagsrast erfolgte. Der Gipfel der Hohen Dirn wurde am Nachmittag erwandert und in der Folge zum Parkplatz beim Hamberger abgestiegen.

## Teilnehmer:

Anton Prinz, Monika Gruber, Sieglinde & Otto Öttl, Manuela Hinterkörner, Walter Sotsas, Georg Heindl, Erna Schröck, Margarete Linninger



# Skitour auf den Mühlauer Sattel

4. Februar 2018, Johann Peinhopf, Fritz Irauschek sen.

Am

Teilnehmer:



# Schneeschuhwanderung Hochficht

7. Februar 2018, Willi Horner

Vom Parkplatz im Schizentrum Hochficht stiegen 9 Naturfreunde aus Enns und Umgebung direkt zum Stinglfelsen mit den Schneeschuhen auf. Der Himmel war wolkenverhangen und die Bäume mit Schnee und dickem Raureif bedeckt. Entlang des Nordwaldkammweges (Weg-Nr. 105) führte die Wanderung stetig bergab weiter bis nach Schöneben, wo zu Mittag im Restaurant vom "INNs HOLZ" eingekehrt wurde. Bei leichtem Schneefall ging es am Nachmittag auf der Radroute R27 zum Ausgangspunkt zurück.

## Teilnehmer:

Ableidinger Christine, Hubmann Gerhard & Maria, Linninger Margarete, Nöster Roman, Öttl Otto & Sieglinde, Sotsas Walter



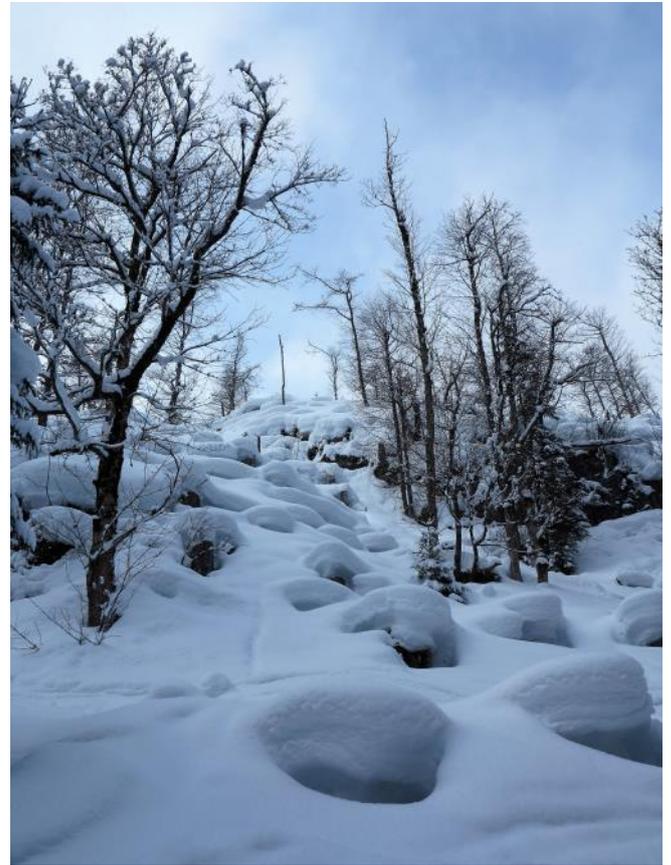
# Schneeschuhwanderung auf die Hintersteinalm

14. Februar 2018, Willi Horner

Vom Parkplatz zur Hintersteinalm, südlich des Pyhrnpasses, wanderten 9 Naturfreunde aus Enns und Umgebung mit den Schneeschuhen bei leichtem Schneefall Tal einwärts. Eine Winterlandschaft wie aus dem Bilderbuch erwartete sie oben bei der Alm. Durch den Gschwandgraben in engen Serpentinengängen ging es weiter hinauf Richtung Rabensteinkogel. Über eine Forststraße gelangten sie zurück zur Hintersteinalm und hinaus zum Ausgangspunkt.

## Teilnehmer:

Ableidinger Christine, Gruber Monika, Horner Willibald, Hubmann Gerhard, & Maria, Linninger Margarete, Öttl Otto & Sieglinde, Sotsas Walter



# Skitour in Berchtesgaden

18. Februar 2018, Fritz Irauschek jun.

Vom Parkplatz am Königssee,...

## Teilnehmer:

Irauschek Rosi & Fritz, Renate Neckar, Markus Vondrack, Reinhard Rammerstorfer, Alfred Mühlparzer, Walter Himmelbauer, Eva Bammer, Karl Birnbacher



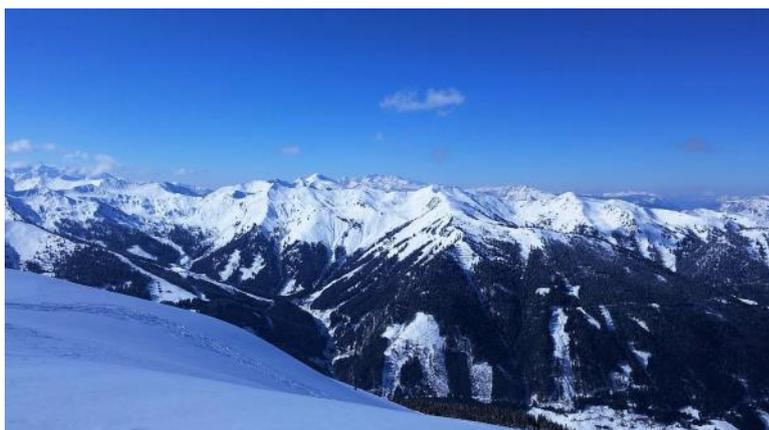
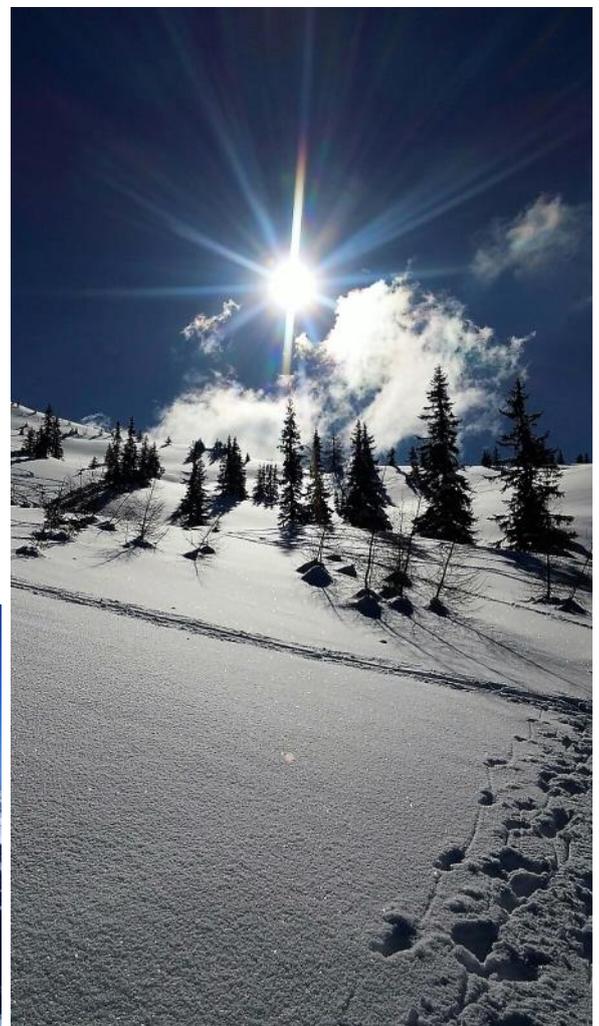
# Skitour auf das Hühnereck, Donnersbachwald

25. Februar 2018, Kurt Leitner

Bei extremer Kälte starteten 11 Teilnehmer vom Perweinhof auf 1000 m. Über Forststrassen und Karrenwege teils durch den Wald ging es ca. 600 Hm hinauf auf die Premalm. Dort erwartete uns die Sonne und angenehme Temperaturen. Nach einer Pause ging es über wunderbares Skigelände auf den Gipfel. 1056 Hm, Gehzeit: 3:20 Stunden. Arktische Kälte ließ uns nur kurz verweilen. Die Abfahrt zur Premalm war ein Pulvertraum und so stieg eine kleine Gruppe nochmals 300 Hm auf um die Abfahrt noch ein zweites Mal zu genießen. Wilma und Sieglinde gingen zur Plotscheralm. Nach dieser einsamen aber schönen Tour stärkten wir uns noch im Stögerhof.

## Teilnehmer:

Eva Bammer, Walter Himmelbauer, Stefan Schafellner, Reinhard Dürrer, Reinhard & Wilma Rammerstorfer, Sieglinde Müller, Angelika Hennerbichler, Alfred Mühlparzer, Kurt Weissenböck



# Wanderung rund um St. Valentin

28. Februar 2018, Hermann Panhuber

23 „Wanderer, die Zeit haben“ der Naturfreunde Enns erkundeten bei traumhaftem Winterwetter (-10°C, Schnee und blauem Himmel) die nähere Umgebung von St. Valentin. Start war bei der St. Wolfgang Kapelle. Über den Raabberg und Rohrbachberg ging es zur Mittagsrast nach St. Valentin. Der Sonne entgegen wanderte die Gruppe durch den Herzograder Wald nach Altenrath zur Moar-Hansl-Kapelle und absteigend zum Ausgangspunkt zurück. Hier lachte der Hl. St. Wolfgang über die doch unterkühlten, aber sehr glücklichen Wanderer, die nach 5 ½ Std. etwas müde waren.

## Teilnehmer:

Linninger Greti, Ableidinger Christl, Öttl Sieglinde & Otto, Hayder Inge, Peschke Hermine, Schafellner Brigitte & Stefan, Gergelyi Theresia, Lasch Hans, Hochstrasser Alex, Heindl Georg, Kapeller Helene & Josef, Käferböck Roswitha, Pfoser Helene, Hubmann Maria & Gerhard, Eitelhuber Horst, Horner Willibald, Wörntner Johanna, Podroschko Evelyn



# Skitourentage im Obernbergtal am Brenner

1.-4. März 2018, Kurt Leitner

Donnerstag, 1.3.18: Anreise nach Gries/Brenner zum Ausgangspunkt Sattelalm. Aufstieg auf einen Fahrweg zur Alm. (Mittagsrast). Nun ging es steiler auf der ehemaligen Piste auf den Sattelberg (2115 m) Aufgrund des stürmischen Südföhns gab es auf dem Gipfel nur eine kurze Pause. Die Abfahrt erfolgte auf der aufgelassenen Skipiste.

Freitag, 2.3.18: Fahrt ins Navisertal bis ans Ende der Straße. Der Aufstieg erfolgte zuerst über eine Waldschneise zur Naviser Hütte und weiter über die Stöcklalm auf einen Kamm. Über diesen Kamm ging es etwas ausgesetzt zu unserem Ziel dem Gipfelkreuz des Kreuzjöchl (2536 m). Die Abfahrt erfolgte über schöne Skihänge zur Klammalm und weiter das Tal hinaus bis in Richtung Naviser Hütte wo wieder ein kurzer Anstieg in Angriff genommen werden musste. Nach einer wohlverdienten Pause auf der Hütte fuhr die Gruppe zum Ausgangspunkt ab. Tagesetappe gesamt: 1300 Höhenmeter.

Samstag, 3.3.18: Die Gruppe fuhr mit dem Skibus in das Obernbergtal. Aufstieg bei Sonnenschein über die Kastneralm zum Trunajoch und über einen Rücken bei stürmischem Föhn auf die Rötenspitze (2481 m).

Eine Gruppe wählte für die Abfahrt dieselbe Route wie beim Aufstieg. Eine zweite Gruppe fuhr direkt über kurze Steilhänge und eine Steilrinne zur Kastneralm ab.

Eine kleine Gruppe war heute mit den Schneeschuhen unterwegs und machten eine schöne Talrunde.

Am Sonntag, 4.3.18 war der Ausgangspunkt für die Tour wieder das Obernbergtal. Ziel war die Allerleigrubenspitze (2131 m) die die Teilnehmer mit herrlichen Sonnenschein empfing. Auch der Föhn war an diesem Tag nicht mehr so stürmisch wie die Tage zuvor. Die Abfahrt zum Obernbergsee führte über sehr schönes Skigelände und wieder hinunter zum Parkplatz. Nach einer Pause im Gasthaus Waldesruh erfolgte die Heimreise.



# Skitourentage im Obernbergtal am Brenner

1.-4. März 2018, Kurt Leitner



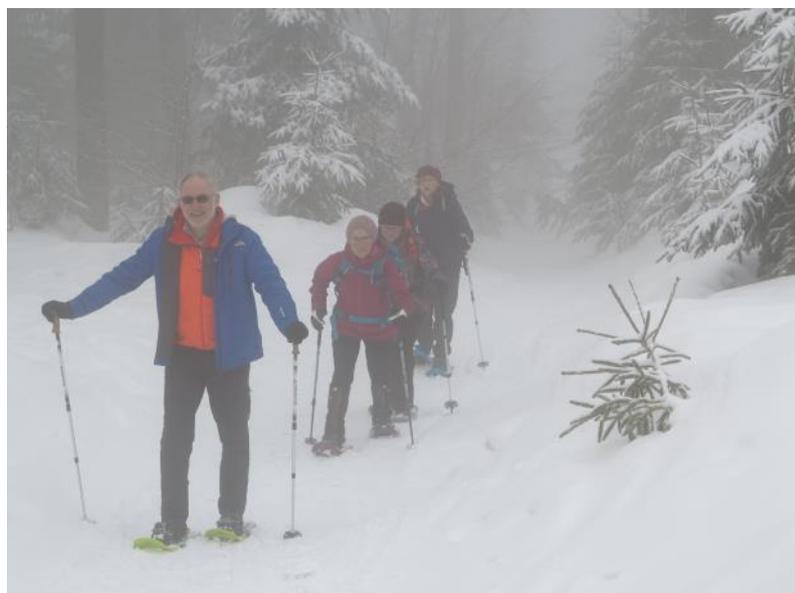
# Schneeschuhwanderung am Dreisesselberg

7. März 2018, Willi Horner

Sechs wetterfeste Naturfreunde aus Enns stiegen vom Parkplatz in Oberschwarzenberg am Natura Trail zum Bayerischen Plöckenstein auf. Entgegen dem Wetterbericht gab es keinen Niederschlag, jedoch dichten Nebel, der die Orientierung erschwerte. Am Weg zur Dreisesselberghaus wurde der Wind so heftig und die Sicht so schlecht, dass an ein Weiterkommen nicht mehr zu denken war. In der zum Teil schon verwehten Spur wurde zum Ausgangspunkt zurückgewandert.

## Teilnehmer:

Ableidinger Christine, Linninger Margarete, Öttl Otto & Sieglinde, Sotsas Walter



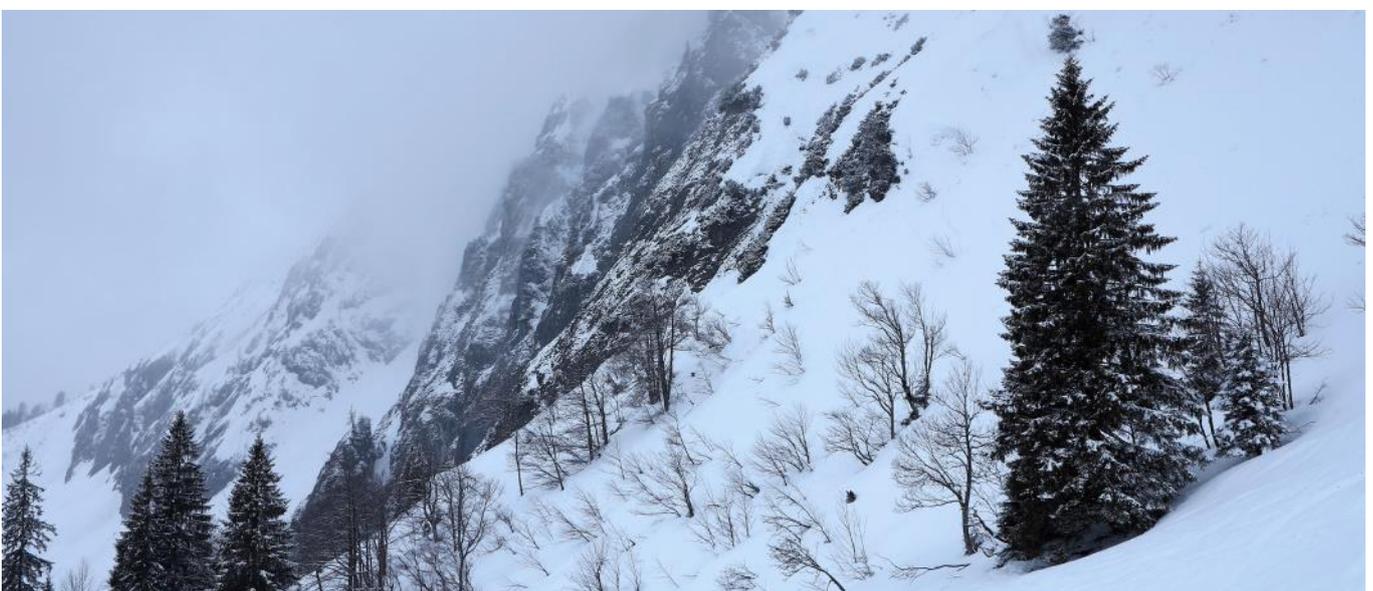
# Schneeschuhwanderung am Arlingsattel

14. März 2018, Willi Horner

Bei leichtem Schneefall und nebelverhangenen Berggipfeln wanderten sechs Ennsner Naturfreunde mit den Schneeschuhen von der Bosruckhütte hinauf zum Rohrauerhaus. Einem Teil der Gruppe fehlte bei dieser Wetterlage die Motivation die Tour fortzusetzen und so stieg sie wieder zum Ausgangspunkt ab. Die anderen wanderten über das Pyhrgasgatterl hinüber zur Bacheralm und in der Folge hinauf zum Arlingsattel. Kurze Aufhellungen und Löcher in den Wolken belohnten ihre Aktivität. Von der Arlingalm wurde über eine tief verschneite Forststraße zur Bosruckhütte abgestiegen.

## Teilnehmer:

Ableidinger Christine,  
Linninger Margarete,  
Öttl Otto & Sieglinde,  
Heindl Georg



# Skitour auf die Rote Wand

18. März 2018, Kurt Leitner

Gestartet wurde in Roßleiten. Wegen Schneemangel mussten die Ski auf den ersten 100 Höhenmeter am Rücken getragen werden. Über Roßleitenreith ging es zur Dümlerhütte wo es eine Pause bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen gab. Weiter ging es durch das Stofferkar und dann sehr steil auf die Rote Wand. Nach 3,5 Stunden und 1230 Höhenmeter erreichten die elf Naturfreunde den Gipfel der Roten Wand. Die Abfahrt erfolgte über den Rote Wandsattel und weiter in Richtung Brunnsteinersee. Über den Teichlboden ging es zur Bergstation auf der Wurzeralm und über die Piste fuhr die Gruppe ins Tal. Nach einer kurzen Einkehr ging es mit dem Taxi zurück nach Roßleiten.

## Teilnehmer:

Sieglinde Müller, Alfred Mühlparzer, Irina Schönauer, Andreas Effenberger, Reinhard & Wilma Rammerstorfer, Rita & Wolfgang Kreindl , Christian und Christina Huber



# Wanderung in Rechberg

21. März 2018, Georg Heindl

Start um ca. 09:00 im Naarntal beim Gasthaus Raabmühle. Bei leichten Schneefall gings entlang der Naarn, hinauf nach Puchberg zur „Fuchsmauer“ und „Pammerhöhe“. Über „Elefantenstein“, „Grossdöllnerhof“ zum Mittagessen beim Dorfwirt in Rechberg. Gut gestärkt, den Schneestürmen trotzend, wanderten die 26 Teilnehmer zum Schwammerling und zurück zur Raabmühle.

## Teilnehmer:

Spanner Herbert, Buchinger Alois, Ableidinger Christl, Gruber Monika, Horner Willi, Hayder Inge, Gergelyi Thersia, Wörntner Johanna, Sotsas Walter, Pfeffer Elfi, Hubmann Maria & Gerhard, Nöster Roman, Linninger Greti, Prinz Anton, Schröck Erna, Öttl Sieglinde & Otto, Minichmayr Roswitha & Josef, Hagmayr Amalie, Peschke Hermine, Kapeller Helene & Josef, Denkmaier Evi



# Skitour auf den Scheiblingstein

24. März 2018, Fritz Irauschek jun. & Fritz Irauschek sen.

Bei bestem Wetter starteten wir von der Bosruckhütte zum Phyrgasgatterl. Von dort kurze Abfahrt und Aufstieg durch die lange Gasse zum Gipfel des Scheiblingsteins. Nach längerer windstillen Gipfelrast herrliche Abfahrt entlang der Aufstiegsroute und gemütliche Einkehr auf der Bosruckhütte.

## Teilnehmer:

Rosi Irauschek, Brigitte Irauschek, Reinhard Rammerstorfer, Christian Huber, Rita & Wolfgang Kreindl, Eva Aichberger, Patrick Torn, Reini Dürrer, Barbara Holzinger, Doris Burghuber-Reif, Andreas Effenberger, Andrea Heiml, Alfred Mühlparzer



# Skitour im Sigistal

31. März 2018, Johann Peinhopf

Trotz nicht vielversprechender Wetterprognosen fuhren wir nach Hinterstoder bis zur Baumschlagerreith und hatten viel, viel Parkplatz. Ein einziges Auto aus Wels Land war vor uns unterwegs. Wir bekamen dieses Grüppchen jedoch nie zu Gesicht. Bereits nach 2min konnten wir unsere Schier anschnallen und gemächlichen Schrittes über die Poppenalm zum Sigistal gehen. Das Wetter bescherte uns abwechselnd Nieselregen, Graupelschauer und viel Nebel. Nach ca. 3,5 h erreichten wir die Sigistalhöhe und siehe da, die Sonne begrüßte uns für kurze Zeit. Der Schnee bei der Abfahrt verlangte von unseren Oberschenkeln ein bisserl Schmalz, aber die 10 bis 15cm „Firn“ ließen sich von oben bis unten ganz gut fahren. Einhellige Meinung: Das war a richtig guate Schitour!

Deshalb haben wir uns beim empfehlenswerten Gasthaus Baumschagerreith noch eine Labung vor unserer Heimfahrt gegönnt.

Daten: ca. 1250 Hm, Aufstiegszeit etwa 3,5 Stunden; Gesamtzeit inkl. Pausen 5 h 30 min, mittelschwere Schitour

## Teilnehmer:

Walter Himmelbauer, Stefan Schafelner, Susi Stöckler, Karl Birnbacher (alle Ortsgrp. Enns)  
Andrea Heiml und Eva Weinberger (Ortsgrp. Kronstorf)



# Bergtour auf den Traunstein

1. April 2018, Alfred Mühlparzer, Gottfried Steininger

Der Berg ruft“ war das Motto des Tages, an dem elf Ennsner Naturfreunde über den Südgrat den Gipfel vom Traunstein erklommen. Kletterpassagen bis zum 3. Schwierigkeitsgrad ohne Seilsicherung verlangten eine hohe Konzentration, was aber für die routinierteren Kletterer kein Problem war. Im oberen Bereich hatte noch sehr viel Schnee das Vorwärtkommen mühsam gemacht. Die Gipfelrast wurde mit einer herrlichen Fernsicht auf die umliegenden Berge bereichert. Beim Abstieg hatte zur großen Überraschung das um diese Jahreszeit normalerweise geschlossene Naturfreundhaus offen. So konnte die Gruppe auf der Terrasse noch ein Sonnenbad mit einem wohlverdienten Bier genießen.

## Teilnehmer:

Hermann Werner, Steindl Johann, Stöckler Susanne, Gander Mathilde, Schönauer Irina, Siedl Harald, Besic Atif, Bischof Patrick, Lucic Josi



# Skihochtourentage Amberghütte

4.-8. April 2018, Fritz Irauschek jun., Fritz Irauschek sen.

Bei bestem Tourenwetter verbrachten 14 Naturfreunde 5 herrliche Tage auf der von Lydia und Serafin Gstrein bestens geführten Ambergerhütte. So wurden in diesen Tagen der Kuhscheibenspitz (3198m), der hintere Daunkopf (3225m), der Windacher Daunkogel (3348m) sowie der Schrankarkopf (3308m) bestiegen. Die Abfahrt durch herrlichen Pulverschnee aber auch bei bestem Firn war jeden Tag ein Erlebnis. Auf der Terasse der Hütte wurde nach den Touren reichlich Sonne getankt und auf die sehr guten Verhältnisse angestossen.

## Teilnehmer:

Irauschek Rosi, Torn Patrick, Holzinger Barbara, Doris Burghuber-Reif, Heiml Andrea, Irauschek Klaus, Hofer Franz, Brandt Sandra, Himmelbauer Walter, Weissenböck Kurt, Hofer Gloria



# Wanderung im Mühlviertler Kernland

18. April 2018, Willibald Horner

Bei herrlichem Fröhsommerwetter starteten 30 Naturfreunde und -Innen von der Haslmühle an der Waldaist im Gemeindegebiet von St. Leonhard bei Freistadt zu einer Rundwanderung im Mühlviertler Kernland. Am Johannesweg ging es bergauf nach Stiftung und weiter über Haslach, entlang der mäandernden Aist vorbei an Schwaighof hinauf zum Gehöft Kreuzeder. Im Gasthaus Aumayr in Oberndorf wurde zur Mittagsrast eingekehrt. Am Nachmittag wurde der Steinerberg (855m) mit dem Herrgottsitz erwandert und über Kollnedt und der Ruine Prandegg zum Ausgangspunkt zurückgekehrt.

## Teilnehmer:

Findt Karl, Ortner Waltraud, Bauer Elisabeth, Podroschko Evelyn, Hochstrasser Alex, Lasch Johann, Wörrntner Johanna, Banasik Edmund, Kapeller Josef & Helene, Hagmayr Amalia, Prinz Anton, Sotsas Walter, Pribil Anneliese, Pfeffer Elfi, Hinterkörner Manuela, Schröck Erna, Neubauer Hildegard, Spanner Herbert, Nöster Roman, Schafelner Brigitte, Hubmann Maria, Ableidinger Christine, Gruber Monika, Öttl Otto & Sieglinde, Hayder Inge, Schornsteiner Anneliese, Lange Renate



# Klettern Smaragdler und Wachauergrat

21. April 2018, Gottfried Steininger

Diese für die Teilnehmer neue Route Namens Smaragdler verläuft, ganz ähnlich wie der viel bekanntere große Bruder Wachauergrat, über viele einzelne Türme unweit des Wanderweges, vorbei an der Ruine Dürnstein. Bei den 5+ und 6- Seillängen war bei manchen Teilnehmern schon ein wenig Zug am Seil erforderlich um drüber zukommen. Auch die für die Jahreszeit ungewöhnliche Hitze tat ihr übriges. Vielleicht doch eine Spur zu anspruchsvoll für die erste Tour der Saison? Deshalb beendeten wir die Kletterei nach den anspruchsvollen Seillängen, verzichteten auf die letzten 3 leichteren, und genossen die Wachauer Gastronomie. Auch Werner, Kurt, Hans und Gerald, die den Wachauergrat wählten, taten es uns gleich. Aussicht und Landschaft wie immer in der Wachau ein Genuss.

## Teilnehmer:

Gottfried Steininger, Werner Hermann, Alfred Mühlparzer, Mathilde Gander, Manuel Buchgeher, Sascha Schickermüller, Bettina Wallner, Alois Linecker, Kurt Weissenböck, Johann Steindl, Gerald Steindl



# MTB Mostblüte

21. April 2018, Fritz Irauschek sen.

Weil das Wetter so schön und warm war, gab es eine zusätzliche MTB Tour. Route: Enns, St. Valentin, Aigenfließen, Tierpark Stadt Haag, Thürnbuch, Mostheuriger Schoder, Strengberger Au, St Pantaleon, Enns

## Teilnehmer:

Sieglinde Richter, Berta Berger, Reinhard Rammerstorfer, Erwin Simon, Atif Besic, Fahro Purkowitsch, Alfred Guger, Andreas Effenberger, Manuela & Harald Siedl, Walter Himmelbauer, Harald Guger, Rosi Irauschek, Andrea Heiml



# Wanderung Waschenberg, Jankaskirche

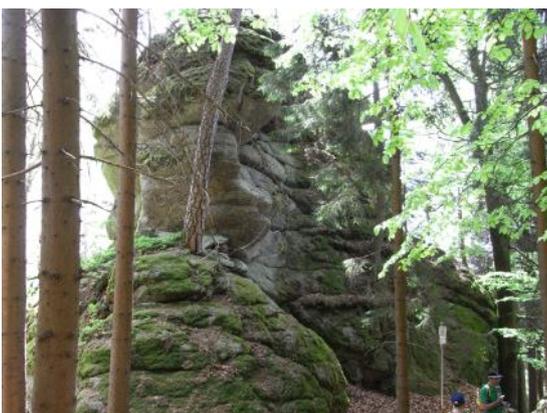
28. April 2018, Kurt Weissenböck

Bei sehr schönem Wetter und bereits hochsommerlichen Temperatur führte unsere Rundwanderung vom Sportplatz in Windhaag durch die blühende Wald- und Hügellandschaft des Mühlviertels zuerst zu den Edelbauer-Felsen, dann zum Ausblickspunkt Plochwald und zuletzt zur Felsformation Jankaskirche.

Bei 4 Stunden Wanderzeit bewältigten die Wanderer 400 Hm.

## Teilnehmer:

Vroni & Franz Hofer, Gitti Schafellner, Renate & Klaus Lichnovsky, Wilma & Reinhard Rammerstorfer, Astrid Weissenböck



# Ausflug in den Kletterwald Goldberg

28. April 2018, Manuel Buchgeher

Vom Treffpunkt Pendlersparkplatz ging es gemeinsam nach Schiedelberg zum Kletterwald Goldberg, wo wir auf die restlichen Teilnehmer warteten.

Aufgrund der Gruppengröße, durften wir schon eine Stunde vor der offiziellen Öffnung mit der Einschulung und dem Testparcours beginnen und uns danach zu den eigentlichen Parcours vorwagen.

Sowohl Kinder, wie auch Erwachsene mussten Ihren ganzen Mut zusammenfassen um das ein oder andere Hindernis zu überwinden. Nach vielen Seilbrücken, Hängebrücken, Sprüngen, Seilrutschen und sogar einer Schlittenfahrt kamen alle Teilnehmer nach ca. drei Stunden, zwar etwas erschöpft aber durchwegs gut gelaunt, wieder unfallfrei und vollzählig beim Startpunkt an.

## Teilnehmer:

Jana Buchgeher, Magdalena Simlinger, Martin Schmidt, Nela Schmidt, Benjamin Jäger, Bianca Schneider, David Schneider, Luisa Panhuber, Marlene Panhuber, Theresa Binder, David Binder, Verena Aichinger, Viktoria Preslmayr



# MTB Mostblütenweg zum Tag des Mostes

29. April 2018, Fritz Irauschek sen.

Bei herrlichem Wetter, die Mostobstbäume waren aber leider schon verblüht führte die Tour von Enns nach St. Valentin über den Rohrberg und entlang der Autobahn nach Strengberg (Ramsau), Windschnur, Schirmweg, alter Strengberg, Prölling bis zur alten Donau nach Gauning und über Schickenhof zu unserer Mittagsrast zum Moar z'Grub, retour gings auf dem Jakobsweg wieder nach Enns.

ca. 1000 Hm und 60 Km wurde auf teils recht staubigen Feld- und Waldwegen zurückgelegt.

## Teilnehmer:

Sigrid Tippelt, Christina Huber, Rosi Irauschek, Monika Dürrer, Claudia & Alfred Guger, Andrea Heimes, Andrea Winter, Josef Baumgartner, Reinhard Dürrer, Erwin Simon, Stefan Schafellner, Christian Huber, Atif Besic, Andreas Effenberger, Georg Zautner, Fahro Purkovic



# Ennser Stadtlauf

1. Mai 2018, Christina Huber

Teilnahme mit 3 Teams. Das Team, Johann Steindl, Alfred Mühlparzer, Harald Siedl belegte in der Vereinswertung den 3. Platz.

## Teilnehmer:

Johann Steindl, Alfred Mühlparzer, Christian Huber, Susanne Stöckler, Klaudia Simon, Manuel Buchgeher, Harald Siedl, Stefan Schafellner



# Wanderung Schneiderkogel

5. Mai 2018, Kurt Leitner

Vom Almsee ging ein kurzes Stück auf der Forststrasse Richtung Phüringerhütte.

Weiter ging es auf einem schmalen Steig zu den Felswänden und in Serpentinaen rasch höher zur Schneiderhütte. Nach einer kurzern Pause setzte die Gruppe den Aufstieg fort um nach 2 Stunden den Gipfel auf 1324 m zu erreichen.

Da es kurz zu regnen begann gab es nur eine kurze Gipfelrast. Zur Hälfte des Abstiegs besserte sich das Wetter und es bot sich eine herrliche Aussicht auf die Almtalersonnen-  
uhr (Neuner, Zehner, Elfer, Zwölfer und Rotgschirr).

Trotz des Regens war es eine nette Tour auf einen „Aussichtsreichen Gipfel“.

Es wurden 735 Höhenmeter absolviert.

## Teilnehmer:

4 Personen die um den Almsee wanderten und 5 Personen am Berg

# Rennrad, Unteres Mühlviertel

6. Mai 2018, Alfred Guger

Bei herrlichem Wetter unternahmen 9 Ennsner Naturfreunde mit dem Rennrad eine 95Km und 650 Hm lange Ausfahrt. Zuerst ging es über Nebenstraßen nach Mauthausen, Au, Richtung Arbing. Anschließend folgte eine Bergwertung nach Münzbach, bevor es durch die hügelige Landschaft des Mühlviertels nach Bad Kreuzen ging. Nun folgte eine Abfahrt nach Grein. Auf dem Radweg fuhren wir nach Wallsee, wo wir dann die andere Seite der Donau wählten und durch die Strengbergerau nach Hause rollten. Dort kauften wir uns nach 3,5 Stunden Radfahren noch ein Bier oder zwei.

## Teilnehmer:

Steindl Johann, Steindl Gerald, Baumgartner Josef, Baureder Martin, Schafellner Stefan, Leitner Kurt, Grossauer Bernhard, Lichnovsky Klaus, Walter Himmelbauer



# Klettersteigtrilogie Predigstuhl

10. Mai 2018, Alfred Mühlparzer

Der jährlich stattfindende Klettersteigkurs für Anfänger und leicht Fortgeschrittene in Bad Goisern wurde heuer wieder von vielen Naturfreundemitgliedern besucht. Das Ziel war die Klettersteig-Trilogie am Predigstuhl. „Leadership“, „Mein Land – Dein Land“ und „Ewige Wand“ heißen die drei Klettersteige. Sie sind in der Schwierigkeitsstufe B – C und für Klettersteiganfänger gut geeignet. Im Steigverlauf und der Bauweise sind sie komplett unterschiedlich und können jeder für sich begangen werden. Höhlenartige und sehr ausgesetzten Kletterstellen machte die Tour vor allem für die Neueinsteiger zu einem spannenden Erlebnis. Zum Abschluss kehrte die Gruppe in die Rathlucken-Hütte ein, wo auf der Terrasse mit herrlichem Ausblick auf die umliegenden Berge der Durst gelöscht wurde.



## Teilnehmer:

Mühlparzer Alfred, Aichinger Othmar & Verena,  
Heiml Andrea, Weinberger Eva, Schönauer Irina,  
Hennerbichler Angelika & Christoph, Siedl Harald & Manuela,  
Schneider Bianca, Rozic Natalie



# MTB Rund um Freistadt

12. Mai 2018, Reinhard Rammerstorfer

Die Ennser Naturfreunde waren mit den Mountainbikes in der Umgebung von Freistadt unterwegs. Gestartet wurde in Neumarkt. Auf Wanderwegen ging es nach Kefermarkt und über den Mühlenweg weiter nach Lasberg. Nach einem kräftigen Anstieg führte die Tour über Grünbach nach Freistadt und durch das schöne Thurytal bis nach „14“. Nach einem schönen Singletrail in St. Peter und einer kurzen Fahrt auf dem Pferdeisenbahnweg wartete noch ein knackiger Anstieg Richtung Waldburg, wo es dann die verdiente Mittagsrast gab. Auf Grund eines längeren Gewitters startete die Gruppe etwas später zur letzten Etappe. Über Freistadt ging es nach Hirschbach und entlang der Gusen wieder zurück nach Neumarkt. Es wurden auf 55 km 1200 Höhenmeter absolviert.

## Teilnehmer:

Alfred & Claudia  
Guger, Andrea  
Heimel, Alfred  
Mühlparzer,  
Hans Steindl,  
Berta Berger,  
Gottfried Hauser,  
Hubert Solberger,  
Klaus Lichnovsky,  
Atif Besic



# Wanderung rund um Rainbach

16. Mai 2018, Willibald Horner

Vom Fraunteich in Freistadt wurde über die Hafnerzeile entlang der Feldaist ins Thurytal hinausgewandert. Fünfzehn Naturfreunde aus Enns genossen bei herrlichem Wetter den wunderschön angelegten Wanderweg, auf dem man einer vergangenen Zeit begegnete. Zahlreiche Hammerwerke und Mühlen aus dem 18. und 19. Jh. säumten den Weg. Über Löxn wurde die Mittagsrast in Rainbach erreicht. Am Nachmittag erfolgte die Rückkehr nach Freistadt über Apfoltern, Vierzehn und den Wasserwanderweg. Leider musste ein Teil des Weges im Regen zurückgelegt werden, die Natur freute es.

## Teilnehmer:

Buchinger Alois,  
Linninger Margarete,  
Gergelyi Theresa,  
Lasch Johann,  
Wörntner Johanna,  
Prinz Anton, Sotsas Walter,  
Spanner Herbert,  
Ableidinger Christine,  
Öttl Otto & Sieglinde,  
Hayder Inge, Minichmayr  
Roswitha & Josef



# MTB Anlaufalm

20. Mai 2018, Christina Huber

Die Anlaufalm, ein Klassiker im Hintergebirge stand für die Ennser Naturfreunde auf dem Programm! Die Gruppe aus 13 MountainbikerInnen startete in Reichraming bei schönem Wetter ins Hintergebirge. Ein Großteil der Strecke verlief auf der ehemaligen Trasse der Waldbahn. Die Gruppe nahm zu Beginn die Route entlang des Plaißenbachs, über den Wasserboden und folgte hier dem Hintergebirgsradweg über Weißwasser zum Hirschkogelsattel. Ein kurzer Stopp bei den Tunnels und dem Schleierfall durfte natürlich nicht fehlen. Das Ziel, die Anlaufalm erreichten die Teilnehmer kurz vor Mittag, wo sich die MountainbikerInnen mit einer guten Jause stärkten. Bei zunehmenden Wolken erfolgte die Abfahrt übers Koglertal nach Brunnbach. Kurz bevor kleine Regenschauer einsetzten, wurde nach rund 55 km und 1000 Hm wieder der Ausgangspunkt erreicht—ein perfektes Timing!

## Teilnehmer:

Alfred & Claudia Guger, Andrea Heiml, Reinhard Dürrer, Fritz Irauschek, Berta Berger, Purcovic Fahro, Reinhard Rammerstorfer, Stefan Schafellner, Andrea Winter, Georg Zautner, Atif Besic



# Wanderung in Wilhering

30. Mai 2018, Georg Heindl

Nach der Anreise ins Donautal nach Wilhering erfolgte der Start der Wanderung beim Stift Wilhering um 09:00 Uhr. Nach einem Stück am Prinzensteig, durch den Kürnberger Wald zum Jakobsweg und Donausteig nach Schönering, wo wir unseren „PANI“ einen Besuch abstatteten. Herman Panhuber war nach einer erfolgreichen Hüft-OP dort auf REHA. Nach dem Mittagessen gings über Bründl und den Fischlehrpfad, entlang der Donau, zurück zum Start.

Teilnehmer: 27



# MTB von Enns zur Kürnbergwarte

31. Mai 2018, Fritz Irauschek sen.

Super Wetter, motivierte Mountainbiker, schwieriger Trail mit leichter Blutspur, jammern-  
de Wirtin.

70 km, 1100 Hm,

## Teilnehmer:

Christina Huber, Inge Hartmannsdorfer (Mauthausen), Andrea Heimel, Georg Zautner,  
Berta Berger, Siegrid Tippelt, Josef Baumgartner, Reinhard Dürrer, Klaus Lichnovsky, Ha-  
rald Guger, Fahro Purkovic, Andi Effenberger, Stefan Schafellner, Atif Becic, Gerald Loisl  
(Münzbach), David Irauschek, Dieter Birkelbauer (St. Georgen)



# Klettern—Werfener Hütte

09.—10. Juni 2018, Alfred Mühlparzer

Die Ennser Naturfreunde verbrachten zwei herrliche Klettertage im Tennengebirge. Nach zwei Stunden Zustieg zur Werfener Hütte hat man von dieser aus viele alpine Kletterrouten in unmittelbarer Nähe. Am ersten Tag fiel die Entscheidung auf die Route „Fun in the Sun“, die in Richtung kleines Fieberhorn führt. Am zweiten Tag kletterten die Seilschaft über die Route „Südrampe“ zum Gipfel des Hochthrons.

Teilnehmer:

Susanne Stöckler



# Wanderung auf die Kremsmauer

10. Juni 2018, Atif Besic

Die Tour begann beim Parkplatz Forsthaus Tragl.

Anschließend, ging es eine Stunde über eine Forststraße bis zum Kaltaugraben. Wir wurden über eine halbe Stunde lang vom Regen verfolgt. Beim Kaltaugraben angekommen, zweigte ein steiler Steig ab, zu einem felsigen Hochwald, welcher durch einen Waldboden führt. Von hier benötigte die Gruppe man noch ungefähr eine Stunde zum Gipfelkreuz der Kremsmauer. Es war alles gut markiert, als auch gut gesichert.

Beim Gipfelkreuz angekommen, entschieden sich 7 Teilnehmer zu der Gratüberschreitung in Richtung Törl. Dieses haben wir, ohne Zwischenfälle, innerhalb einer halben Stunde erledigt und das Törl erreicht. Dort trafen alle Teilnehmer wieder zusammen und begannen den Rückweg zum Ausgangspunkt gemeinsam.

## Teilnehmer:

Besic Rusmira, Weissenböck Kurt, Himmelbauer Walter, Steindl Hans, Purkovic Edina & Fahro, Gusti (NF Linz), Renate Neckar, Markus Vondrak



# Mountainbike Tour auf die Schüttbauernalm

17. Juni 2018, Rosi Irauschek

13 Naturfreunde strampelten bei hochsommerlichen Temperaturen im Gebiet Altenmarkt-St. Gallen.

Die Tour startete auf der Hengstpass-Straße und führte zuerst über Lausserbauer nach Altenmarkt. Von dort folgte eine herrliche, einsame Auffahrt auf die Pflieger Alm, weiter ging es mit schöner Aussicht auf die Gesäuseberge, hinunter zum Erbsattel und über St. Gallen, Peterbauer wieder zurück auf die Hengstpass-Straße. Das große Finale war dann noch die Auffahrt zur Schüttbauernalm wo die Einkehr und auch eine kleine Geburtstagsfeier (Berta Berger) stattfand.

Gesamt wurden 1450 Hm und 45 km zurückgelegt.

## Teilnehmer:

Rita Kreindl, Monika Schrenk, Andrea Heiml, Berta Berger, Claudia Guger, Christina Huber, Atif Besic, Alfred Guger, Fritz Irauschek sen., Walter Himmelbauer, Wolfgang Greisinger, Andi Effenberger



# Wanderer die Zeit haben - unterwegs im Waldviertel

20. Juni 2018, Anton Prinz

Vom Parkplatz beim Langlaufloipenstart in Karlstift ging es hinunter zum Stierhübelteich. Angenehmes Wanderwetter bei bedecktem Himmel begleitete die Wandergruppe bestehend aus 37 Naturfreunden aus Enns vorbei am Kolm- und Muckenteich hinaus nach Schöneck. Köstlich schmeckende Walderdbeeren und zahlreiche Eierschwammerl wuchsen am Wegesrand und verleiteten zum Einsammeln und Verspeisen. In der Folge wurde am Badeteich Frauenwies im Gasthof Lagosol zur Mittagsrast eingekehrt. Sogar ein kurzes und erfrischendes Bad im braunen "Moorwasser" war möglich. Bei Sonnenschein am Nachmittag erfolgte die Rückkehr nach Karlstift über den Reichenauer Wald und den Binderberg. Die zurückgelegte Wegstrecke hatte sich auf ca. 23 km summiert.

## Teilnehmer:

Panhuber Hermann, Domani Josef, Buchinger Alois, Eitelhuber Horst, Prinz Anton, Spanner Herbert, Heindl Georg, Horner Willibald, Linninger Greti, Gergelyi Theresia, Lange Renate, Duschek Sigrun, Ableidinger Christine, Schornsteiner Anneliese, Kapeller Josef & Helene, Hayder Inge, Sotsas Walter, Hubmann Gerhard & Maria, Nöster Roman, Minichmayr Josef & Roswitha, Wörntner Johanna, Prall Hilde, Peschke Hermine, Stefan Reisinger, Käferböck Roswitha, Pfoser Helga, Neubauer Hildegard, Schröck Erna, Riederer Franz, Schafellner Brigitte, Eben Leopoldine, Pribil Anneliese, Pfeffer Elfi, Lasch Johann



# Wanderung Zwillingkogel Überschreitung

23. Juni 2018, Kurt Weissenböck

Bei gutem, eher kühlem Wetter startet die Gruppe die Tour beim Bahnhof Grünau. Über steile Pfade und kurze versicherte Felspassagen erreichten die Teilnehmer nach 2 ½ Stunden den Gipfel des Zwillingkogels.

Nach einer kurzen Gipfelrast folgten die Wanderer einem aussichtsreichen Kammweg zum „Durchgang“ von dort ging es dann steil hinab in den „Hauergraben“ und wieder zurück zum Ausgangspunkt. Bei 6 Stunden Wanderzeit bewältigte die Gruppe 1000 Hm.

## Teilnehmer:

Liesl Kocmann, Walter Himmelbauer, Cilli Baumgartner



# Klettern—Kleiner Landsberg

30. Juni 2018, Susanne Stöckler

Wetterbedingt musste die geplante Tour auf den Traunstein abgesagt werden, daher fiel die kurzfristige Entscheidung für eine Klettertour auf den kleinen Landsberg. Die Klettertruppe startete die Grat-Kletterei durch ein Felsenfenster im Wald kurz oberhalb des Parkplatzes in Grünburg. Die Schlüsselstellen – u.a. ein schmaler Kamin mit Schwierigkeitsgrad 3 wurden von den Teilnehmern bravourös gemeistert. Da die Route oftmals auf Höhe der Baumwipfel lag, konnten die Teilnehmer die schöne Aussicht genießen. Den Steigspuren entlang des Westgrats folgend, gelangten die Kletterer zum Gipfel des kleinen Landsbergs auf 854 Hm. Der Abstieg erfolgte dann über den Normalweg zurück zum Parkplatz.

## Teilnehmer:

Gottfried Steininger, Mathilde Gander, Irina & Lara Schönauer, Alfred Mühlparzer



# Mountainbike Tour Kohlergraben

1. Juli 2018, Christina Huber

Blauer Himmel und saftiges Grün, kombiniert mit knackigen Anstiegen!

16 TeilnehmerInnen zählte die MTB-Gruppe der Ennser Naturfreunde die sich von Kleinraming auf den Glasenberg aufmachte. Die Route führte durch den Großkohlergraben, vorbei am Windpark Plattenberg, der eine herrliche Aussicht ins Laussatal bot. Weiter ging es rund um den Spadenberg zum Glasenberg, wo in der Glasner Hütte der größte Durst gelöscht wurde. Es folgten noch ein paar knackige Anstiege. Von der Gerolderkapelle genossen die Teilnehmer den Ausblick zum Kürnberg bevor in der Jausenstation Eigruber eingekehrt wurde. Nach rund 40 km und 1100 Hm hatte sich die Gruppe eine Stärkung verdient.

## Teilnehmer:

Baumgartner Josef, Besic Atif, Effenberger Andreas, Guger Claudia, Guger Fredi, Heiml Andrea, Huber Christina, Mitteregger Peter, Mühlparzer Alfred, Purcovic Fahro, Rammerstorfer Reinhard, Siedl Harald, Steindl Hans, Tippelt Sigrid, Wasserbauer Reinhold, Zautner Georg



# Klettern—Nordwestwand Planspitze

7. - 8. Juli 2018, Alfred Mühlparzer

Vier Ennser Naturfreunde kletterten über die Nordwestwandroute auf die Planspitze im Gesäuse. Die kurz zuvor niedergegangenen wolkenbruchartigen Regenfälle erschwerten das Klettern, da der Fels sehr nass war und das Wasser wie in einer Dusche von oben auf die Kletterer herabstürzte. Der starke Wind beim Ausstieg aus der Kletterroute war etwas unangenehm, hatte aber den Vorteil, dass die Kleidung wieder schnell trocken wurde. Die Gruppe stieg dann auf dem Normalweg zur Hesshütte ab um dort zu übernachten. Die für den nächsten Tag geplante Klettertour über den Rossschweif auf das Hochtorn musste wegen dem unbeständigen Wetter abgesagt werden. Der Abstieg von der Hesshütte erfolgte über den schön angelegten Wasserfallweg der über zahlreiche Stiegen und Leitern wieder ins Tal zum Ausgangspunkt führte.

Teilnehmer:

Mühlparzer Alfred,  
Stöckler Susanne,  
Weissenböck Kurt,  
Steindl Hans



# 24 Stunden Radmarathon Grieskirchen

7. - 8. Juli 2018, Reinhard Rammerstorfer

Wir waren beim diesjährigen 24-Stunden Radmarathon in Grieskirchen mit 2 Teams dabei. In der 4er Teamwertung belegten die Naturfreunde den 16. Platz von 40 Teams und in der Big Team-Wertung wurde ebenfalls der 16. Platz von 20 Teams erreicht.

## Teilnehmer:

### **Team 1, Champions**

Josef Baumgartner

Klaus Lichnovsky

Martin Baureder

Bernhard Grossauer

### **Team 2, Powerteam**

Reinhard Rammerstorfer

Kurt Leitner

Alfred Guger

Stefan Schafelner

Stefan Dattinger



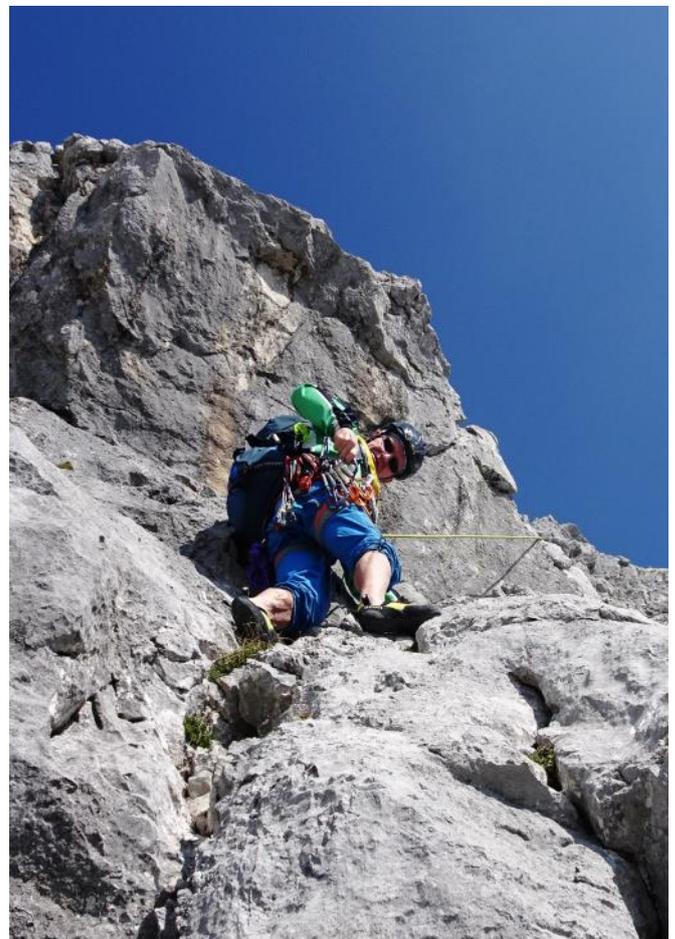
# Klettern—Priel Südgrat

13.-15. Juli 2018, Gottfried Steininger

8 Kletterer der Ennser Naturfreunde trafen sich bereits am Freitagnachmittag im Klettergarten Kühkar nahe dem Prieschutzhaus zur Vorbereitung auf die Tour „Priel Südgrat“. Damit am Samstag alles reibungslos klappte, wurde noch einmal alles durchbesprochen und getestet. Die Guides hatten stets ein waches Auge auf die Wolkenentwicklung da die Wetterdienste kein perfektes Bergwetter angekündigt hatten. Es lief aber alles nach Plan ab, lediglich bei den Schlüsselstellen gab es ein wenig Stau, schließlich waren die Ennser nicht die Einzigen auf dem Grat. Für die „neuen“ Alpinkletterer, die erst heuer den Kletterkurs absolviert hatten, war die 5- Stelle zwar an der Grenze des Machbaren, umso größer aber war die Freude über die erfolgreiche Besteigung. Der Himmel meinte es gut, und so konnte die Gruppe die Rast beim Gipfelkreuz und den Abstieg stressfrei genießen. Auch am Sonntag wurde noch fleißig am Kressenberg und im Goldkar geklettert. Diesmal aufgeteilt auf 2 Routen daher mit weniger Wartezeit. In Summe ein tolles Wochenende für alle Teilnehmer.

## Teilnehmer:

Gottfried Steininger, Alfred Mühlparzer, Mathilde Gander, Kurt Weissenböck, Johann Steindl, Christian Wirth, Werner Hermann, Harald Siedl,



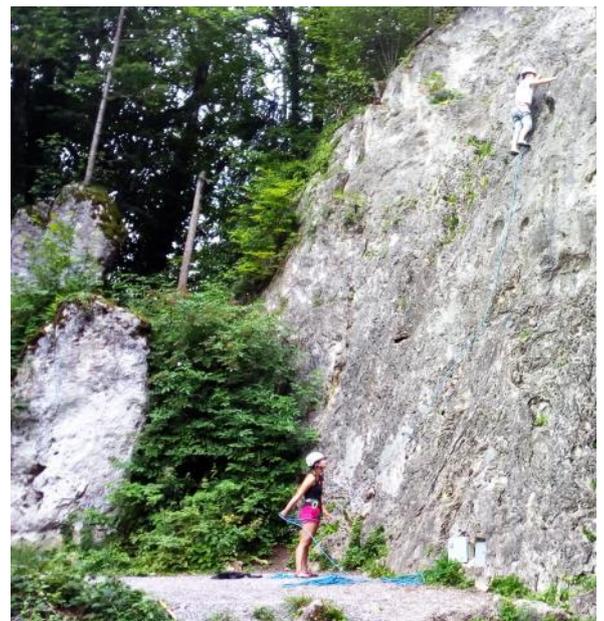
# Klettern Camp Sibley

14. Juli 2018, Manuel Buchgeher

Gestärkt nach dem Mittagessen machten wir uns auf dem Weg ins Ennstal zum Camp Sibley und starteten unseren Kletternachmittag bei schönstem Wetter. Aufgrund einiger Anfängerrouten zwischen 3. und 5. Schwierigkeitsgrad und super Felsqualität, hatten auch die Kletteranfänger viel Freude mit diesem Klettergarten. Dank einer extra Felswand mit eingeschraubten Klettergriffen hatten auch die Kinder drei kurze Routen zum Klettern und konnten erste Erfahrungen am Fels sammeln. Am späten Nachmittag wurde gemeinsam das Lagerfeuer entzündet, gegrillt und gut gespeist. Danach ging es natürlich wieder zurück an den Fels und es wurde dank Flutlicht bis nach 22:00 Uhr weiter geklettert.

## Teilnehmer:

Jana Buchgeher, Verena Aichinger,  
Viktoria Presslmayr, Barbara Karer + zwei Kinder,  
Rainer & Ramona + zwei Kinder (NF Linz),  
Christoph Weis



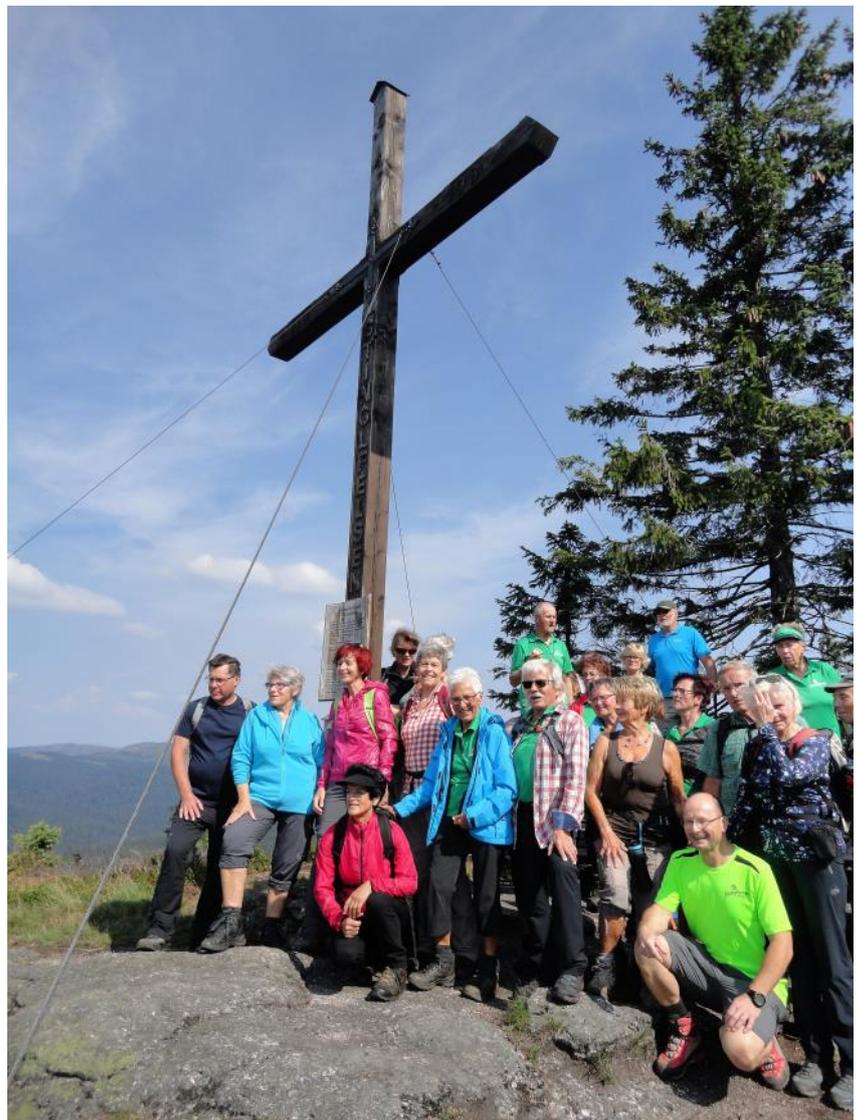
# Wanderung Hochficht

18. Juli 2018, Hermann Panhuber

Einmal im Jahr schließen sich Herzverband und Naturfreunde Enns zu einer gemeinsamen Wanderung zusammen. Mit dem Bus wurde zum Schigebiet Hochficht gefahren, wo 28 Wanderer den NKW in Angriff nahmen. Zuerst ging es auf den Stingfelsen (1260 m) und weiter am NKW nach Schöneben, wo sich die Gruppen zur Mittagsrast trafen. Der Herzverband (12 Personen) hatte inzwischen den Moldaublick genossen. Die Wanderer trennten sich wieder. Die „Läufer“ waren wieder am NKW unterwegs, der Rest fuhr mit dem Bus zum Panyhaus, um sich dann am Bärenstein (1077 m) wieder zu vereinen. Bei einem Schluck im Panyhaus lobten alle den herrlichen Tag.

## Teilnehmer:

Wörtner Johanna, Spanner Hubert, Käferböck Roswitha, Öttl Sieglinde & Otto, Heindl Georg, Ableidinger Christl, Linninger Greti, Schornsteiner Anneliese, Schafelner Brigitte & Stefan, Minichmayr Roswitha & Josef, Podroschko Eveline & Helmut, Schietz Erich, Sotsas Walter, Hayder Inge, Gergelyi Theresia, Hagmayr Amalia, Nöbauer Mathilde & Walter, Pfosser Helga, Gruber Monika, Eitelhuber Horst, Lange Renate, Peschke Hermine



# Ferienspiel—MTB Nachmittag

21. Juli 2018, Reinhard Rammerstorfer

Die Ennser Naturfreunde unternahmen im Rahmen des Ferienspiels einen Mountainbike-Nachmittag für Kinder. Es wurde in zwei Gruppen gefahren. Die älteren Kinder fuhren nach Ennsdorf und weiter in den Raaderwald, wo ein paar technisch anspruchsvolle Passagen zu bewältigen waren und dann ging es entlang der Ennsau bis kurz vor der Thalinger Wehr. Die Gruppe mit den kleineren Kindern fuhr entlang der Enns zum gemeinsamen Treffpunkt, wo beim Lagerfeuer Brot, Würstel und Marshmallows gegrillt wurden. Nach einigen Runden im Parcours ging es wieder zurück zum Ausgangspunkt.

## Betreuer:

Reinhard & Wilma & Sophie Rammerstorfer, Sieglinde Müller, Kurt Leitner



# Kaiser Franz Josef Klettersteig

27. Juli 2018, Alfred Mühlparzer

Eine abenteuerliche Bergtour unternahmen fünf Ennsrer Naturfreunde in der Nacht der totalen Mondfinsternis. Beim Aufstieg am Kaiser-Franz-Joseph Klettersteig musste durch plötzlich einsetzenden Regen eine längere Pause eingelegt werden. Ein wunderschöner Regenbogen über dem Leopoldsteinersee und ein herrliches Abendrot ließen schnell wieder positive Stimmung aufkommen. Nach dem Sonnenuntergang kam der schon zum Großteil durch die Erde verdeckte Mond zum Vorschein. Der letzte Teil des Klettersteigs und der noch anschließende Aufstieg auf den Hochblaser ist bei totaler Finsternis mit Stirnlampen bewältigt worden. Kurz vor Mitternacht erreichte die Gruppe den Gipfel. Der Abstieg ins Tal erfolgte über einen langen Waldweg zum Ausgangspunkt beim Leopoldsteinersee.

## Teilnehmer:

Stöckler Susanne,  
Heiml Andrea,  
Steindl Hans,  
Wirth Christian



# Klettern—Wilder Kaiser

3.-5. August 2018, Gottfried Steininger, Alfred Mühlparzer

Ein „Tanz auf Messerschneide“, „das schönste Gebirge der Ostalpen“, solche Beschreibungen findet man über den Wilden Kaiser, „da Koasa“ sagen die Einheimischen. Wir fügen nach diesem Wochenende noch was hinzu, „a guats Bier brauen sie und kochen dann extrafein auf der Griesneralm“. Es war eine heiße Sache, da rinnt das Bier noch einmal extra leicht über den Gaumen.

Freitag ging esseilfrei auf die Ackerlspitze mit Übergang auf die Maukspitze. Eine herrliche Kletterei zwischen 2 und kurz mal 3, wenn die Eisensicherungen unberührt bleiben. Scharen von Gämsen beobachteten wir neidisch, wie sie mühelos und elegant über die Felsen sprangen, während wir schweißtriefend langsam höher stiegen. Beim Abstieg gab's dann die erste Belohnung: eine Dusche unter dem Schleierwasserfall, der hier aus hundert Meter vor dem stark überhängendem Klettergarten niederprasselt. Die zweite Belohnung gönnten wir uns am Goinger Badesee, wo wir das erste Bier des Tages im Angesicht des Koasas genossen.

Samstag teilten wir uns auf 2 Gruppen auf, damit die Wartezeit nicht zu lange war. Am Eingang zum Ellmauer Tor ging eine Gruppe zur Route Fleischbank Nordgrat, die andere zur Hinteren Goinger Halt Nordgrat, beides Routen im 3ten Grad, sehr ausgesetzt. Am Ende kamen wir fast gleichzeitig bei der Griesner Alm an.

Leider begann es am Sonntag schon nach dem Frühstück zu regnen und so traten wir die Heimreise an. Wir kommen wieder, es gibt noch viele Routen zu erkunden!



# MTB-Tour GIS

5. August 2018, Reinhard Rammerstorfer

Die Tour startete in Plesching und führte zuerst durch Urfahr und entlang des Bachlbergweges zum Koglerauer Aussichtspunkt. Nach einer kurzen Pause ging es weiter nach Lichtenberg und zur Gisela-Warte auf 900 m Höhe. Durch die extreme Hitze waren die Trinkflaschen schon fast leer, trotzdem dauerte es noch eine Weile, bis beim nächsten Ziel in Kirchschatl nachgetankt werden konnte. Weiter ging es nach Hellmonsödt. Die Mittagsrast wurde im Pelmbergstüberl abgehalten und genau zu dieser Zeit ging ein Gewitter mit Regenschauer nieder. Nach dem Gewitter war es sofort wieder brütend heiß und die Gruppe setzte die Tour fort. Über Oberbairing ging es nach Altenberg und in Inner-treffling wurde die Originaltour abgekürzt und zurück zum Startpunkt am Pleschingersee gefahren. 1200 Hm, 50 km.

## Teilnehmer:

Alfred & Claudia Guger, Stefan Schafellner, Martin Baureder, Klaus Lichnovsky, Berta Berger, Andreas Effenberger, Walter Himmelbauer



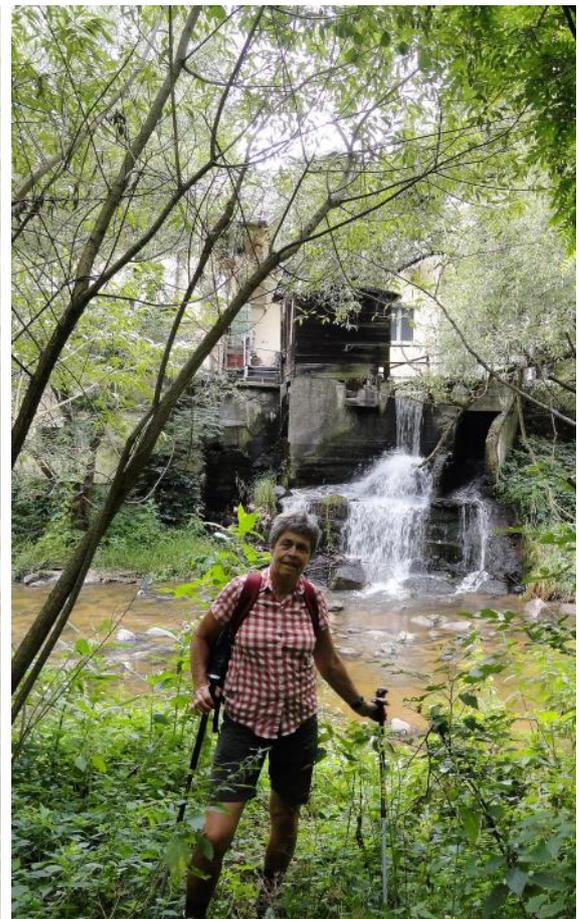
# Wanderung entlang der Feldaist

15. August 2018, Hermann Panhuber

29 „Wanderer, die Zeit haben“ der Naturfreunde Enns gingen dieses Mal am Feldaistweg von Kefermarkt bis zur Kriehmühle. Bei herrlichem Sommerwetter war die Gruppe sehr entspannt unterwegs. Man plauderte und bestaunte die Natur: kleine Wasserfälle, Steinformationen und Blumenwiesen. Gestärkt hat sich die Gruppe in der Bruckmühle. Nach 6 Stunden Wanderzeit ließen die Wanderer in der Kriehmühle den Tag ausklingen.

## Teilnehmer:

Ableidinger Christl, Gruber Monika, Hayder Inge, Horner Willi (2P), Kapeller Helene & Josef, Kocmann Anneliese, Lange Renate, Lasch Johann, Linninger Greti, Minichmayr Roswitha & Josef, Öttl Sieglinde & Otto, Pfeffer Elfi, Schornsteiner Anneliese, Sotsas Walter, Wörntner Johanna, Praxl Hilde, Pfoser Helga, Neubauer Hilde, Schafellner Brigitte & Stefan, Spanner Herbert, Sollradl Johann, Winkler Maria, Zehetner Barbara



# Abenteuerwochenende für Kinder und Jugendliche

25. bis 26. August 2018, Kurt Leitner

Nach einem heißen Sommer wurde es heuer leider genau zum Abenteuerwochenende regnerisch und kühl. Erster Punkt war daher wetterbedingt das Besucherzentrum samt Erlebnisbox in Nationalpark in Reichraming, weiter ging es zur Geowerkstätte in Gams. Dort hatten die kleinen Abenteurer die Möglichkeit Steine zu bearbeiten und ein Andenken zu basteln. Am Campingplatz in Palfau an der Salza wurde dann fleißig Holz für das Lagerfeuer gesammelt, darauf wurde dann das Abendessen gegrillt. Am nächsten Tag ging es zum Erzberg, wo eine Fahrt mit dem Hauly und der Grubenbahn auf dem Plan stand, anschließend gab es noch eine Führung im Berg Liesen. Auf der Heimfahrt gab es noch einen Abstecher zum Weidendom in Johnsbach.

## Teilnehmer:

10 Kinder und 3 Betreuer



# Wanderung im Nationalpark Kalkalpen

8. September 2018, Kurt Weissenböck

Bei gutem Wander- aber weniger gutem Aussichtswetter startete die Tour in Windischgarsten beim Haslersgatter. Zuerst führte der Weg abwärts zum Biwakplatz Steyrsteg, von dort ging es dann bergauf zur Weingartlalm. Über steile Pfade erfolgte dann der Aufstieg zum Gipfel des Gröstenbergs (1724 m). Nach kurzer Gipfelrast ging es zurück zur Weingartlalm und von dort dann durch dichten Laubwald zur Großalm und zurück zum Ausgangspunkt.

Bei 6 Stunden Wanderzeit bewältigte die Gruppe rund 16 km und 1020 Hm.

## Teilnehmer:

Kocmann Anneliese, Mallinger Gabi, Rammerstorfer Sophie & Wilma



# MTB-Tour zum Sternstein

9. September 2018, Christina Huber

Ein Auf und Ab durchs Mühlviertel

Bei perfektem Herbstwetter starteten zwölf MountainbikerInnen der Ennser Naturfreunde von Kirchschatz zum Sternstein! Auf verschlungenen Wegen und teilweise knackigen Anstiegen führte die Route über Oberneukirchen und Vorderweißenbach zum höchsten Punkt der Tour – dem 1.000m-Platzl am Sternstein. Nach der Einkehr in Rading radelten alle gestärkt durch den Dreieggwald und Hellmonsödt nach Kirchschatz zurück. Es wurden rund 60 km und 1300 Hm absolviert!

## Teilnehmer:

Baureder Martin, Effenberger Andreas, Guger Claudia, Guger Fredi, Himmelbauer Walter, Huber Christian, Leitner Kurt, Purcovic Fahro, Rammerstorfer Reinhard, Schweitzer Josef, Winter Andrea, Winter Robert



# Klettersteigtour Königsjodler Hochkönig

9.—10. September 2018, Alfred Mühlparzer

Sieben Ennser Naturfreunde unternahmen eine anspruchsvolle Klettersteigtour auf den Hochkönig. Der Königsjodler ist einer der Klettersteige mit wunderschöner Aussicht und spannenden Passagen, wie diverse Seilbrücken, Flying-Fox oder Jungfrauensprung. Kondition, Kraft und Ausdauer sollte man dafür mitbringen. Sieben Stunden dauerte insgesamt der Aufstieg zum 2.941 m hohen Gipfel wo auch das Matrashaus steht. Dort wurde der Durst gelöscht und nach einem Gipfelfoto der dreistündige Abstieg zur Mitterfeldalm angetreten. Kurz vor Einbruch der Dunkelheit kam die Gruppe in dem reservierten Quartier an um zu übernachten. Am nächsten Morgen konnte bei schon angenehmer Temperatur auf der Terrasse der Almhütte gefrühstückt werden. Ein schöner Wanderweg über mehrere Almwiesen führte wieder zurück zum Ausgangspunkt vom Vortag.

## Teilnehmer:

Mühlparzer Alfred, Peinhopf Hans,  
Steininger Gottfried, Steindl Hans, Bi-  
schof Patrick, Lucic Josipa, Bammer Eva



# MTB-Tour Oberes Donautal

15. September 2018, Reinhard Rammerstorfer

Die Tour startete in Haibach ob der Donau. Über Wiesen- und Forstwege ging es gleich steil bergab Richtung Schlögen. Die anschließende Auffahrt führte zum bekannten Aussichtspunkt auf die Schlögener Schlinge. Nach weiteren schönen Blicken auf die Donau wurde wieder der Ausgangspunkt in Haibach erreicht. Nach der Mittagsrast ging es gleich wieder steil bergab zur Donau Richtung Hilkering und ebenso steil bergauf. Das ständige Auf- und Ab zerterte ordentlich an den Reserven und so wurde der letzte Anstieg etwas abgekürzt und zurück zum Ausgangspunkt gefahren.

Leistung: 50 km, 1350 Hm

Teilnehmer:

Himmelbauer Walter, Sigrid Tippelt, Berta Berger



# Wanderung Rinnerkogel beim Offensee

16. September 2018, Atif Besic

Die erste halbe Stunde ging es über eine Forststraße zum Steig.

Nachdem die Gruppe diesen hinter sich gelassen hatte, ging es für ca. 2 Stunden übers Rinner Plateau. Kurz vor der Rinner Hütte, führte dann der Weg weiter über den „Jagasteig“, welcher nur teilweise markiert ist.

Den Gipfel wurde innerhalb von 1 ½ Stunden erreicht. Oben angekommen, wurde das tolle Wetter genossen und auch die Chance für herrliche Landschaftsfotos und Gruppenfotos genutzt.

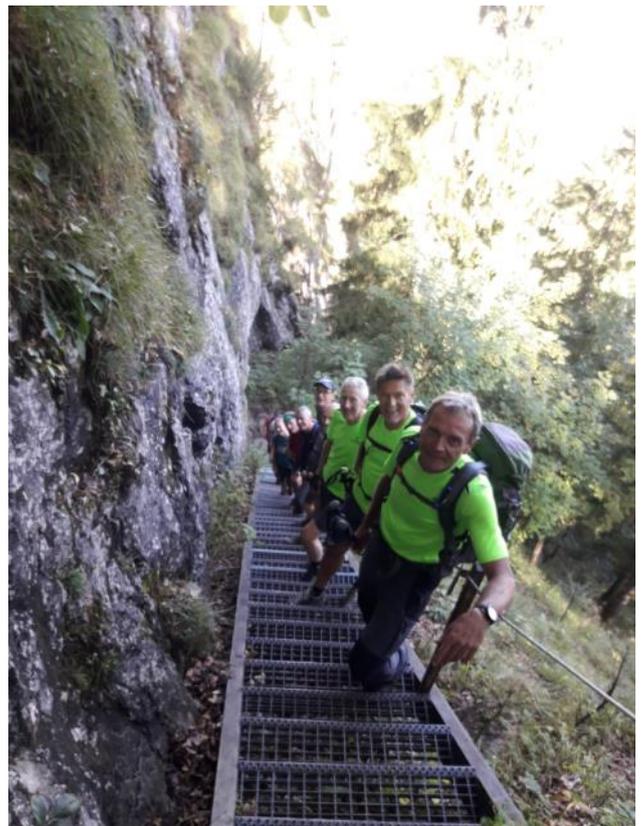
Anschließend ging es wieder runter zur Rinner Hütte.

Nach gemütlichem Beisammensitzen und der verdienten Stärkung, gingen die Wanderer wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Dort angekommen, waren zwar alle müde, freuten sich jedoch über eine tolle und gelungene Wanderung.

## Teilnehmer:

Himmelbauer Walter, Steindl Hans, Purkovic Fahro, Seidl Harald, Rene & Hubert Sollberger, Birnbauer Karl, Reini & Monika Dürrer, Michael & Edith Kaindlbauer, Josef Baumgartner, Susanne Joppich, Edwin, Azra & Atif Besic



# Bergtour Biancograt—Biz Bernina

16. – 19. September 2018, Hans Peinhopf

Am 16. Sept. um 8 Uhr Abfahrt in Enns. Nach über 500 km Fahrt traf die Gruppe in Pontresina ein und es folgten dann gleich 3h Aufstieg auf die Tschervahütte (2570m).

Am nächsten Tag um 4 Uhr Frühstück und um 5 Uhr Aufbruch. Markus ist leider aufgrund nicht geeigneten Schuhwerks nicht mit von der Partie.

Zu fünft stiegen wir über den schroffigen, teilweise unmarkierten Zustieg bis zur Fuorcla Prievlusa auf. Dort startet die sogenannte Himmelsleiter, der Biancograt. Über zackige Felsgrate, bis 50° steile Eisflanken und dem Biancograt selbst, ein bei besten Bedingungen anfindbarer steiler Firngrat, führte uns der Weg auf den Piz Bianco. Von dort ging es ausgesetzt im Auf und Ab die letzten 100 Hm auf den Gipfel des Piz Bernina. Über den Spallagrat, der nochmals unsere volle Konzentration forderte, kletterten und seilten wir uns ab. Um kurz vor 19 Uhr erreichten wir die Marco e Rosa Hütte. Nach 2 Flascherl Wein ging es in die Heia.

18. Sept. Um 5:30 Frühstück und 6:45 Abmarsch Richtung Piz Palügipfel, den wir um 10:30 nach einer langen Gletscherwanderung und der Gratklettern auf den westl. Palügipfel, erreichten. Nun stand uns noch ein ausgesetzter Firngratabstieg über den östlichen Palügipfel bevor. Ein wahrlicher Seiltanz. 60° steile Eis- und Firnflanken links und rechts führen tief in den Abgrund. Um 14:45 erreichten wir sehr müde die Divolezzabahn und waren sehr froh mit dieser ins Tal fahren zu können.

Markus erwartete uns bereits an der Talstation.

Wir fuhren gleich nach Österreich, kehrten noch in Pfunds beim Hotel Post ein um uns zu stärken. Um Mitternacht amen wir gesund und erfüllt von unbeschreiblichen Eindrücken zurück nach Enns.

Teilnehmer:

# Bergtour Biancogrät—Biz Bernina

16. – 19. September 2018, Hans Peinhopf



# Wanderung in der Wachau mit Einkehr beim Heurigen

19. September 2018, Hermann Panhuber

Wenn „Wanderer, die Zeit haben“ der Naturfreunde Enns rufen: „Wir fahren mit dem Bus in die Wachau, wandern und besuchen einen Heurigen.“, dann kommen viele. Es kamen der Herzverband, der Alpenverein und als Gastgeber die Naturfreunde – insgesamt 46 Personen. Die Tour führte von Rossatzbach auf die Bergerner Höhe, zur Ferdinandwarte und zur Belohnung zum Weinheurigen Aschauer. Alle sangen: „Wo wir sind, ist es am Schönsten!“

## Teilnehmer:

Horner Willi, Öttl Sieglinde & Otto, Wörntner Johanna, Hubmann Maria & Gerhard, Puchner Maria, Unger Hubert, Winkler Maria, Domani Josef, Buchinger Alois, Minichmayr Roswitha & Josef, Lasch Johann, Duschek Sigrun, Sotsas Walter, Gergelyi Theresa, Nöster Roman, Schröck Erna, Pfeffer Elfi, Pribil Anneliese, Peschke Hermine, Podroschko Eveline + Robert, Gruber Monika, Dastl Horst, Puhali Elisabeth, Killinger Karl, Ginterstorfer Rosi, Studirach Wolfgang, Edtbauer Anna, Köstenberger Heidi, Schornsteiner Anneliese, Lehner Elfriede, Pichler Gertrude, Schafellner Brigitte + Stefan, Marlovits Rosa & Johannes, Neubauer Hilde, Adeslmair 2P, Söllradl Johann, Prinz Anton, Panhuber Franz



# Klettertour Pfaffenstein Südwandplatten

30. September 2018, Werner Hermann

Am 30.9.2018 haben, 5 Ennsrer Naturfreunde sowie Daniel aus Linz, die Südwandplatten am Pfaffenstein (UIAA 4+) durchstiegen.

In der Früh war es sehr frisch, aber der steile zweistündige Zustieg unter die Südwand brachte uns rasch auf „Betriebstemperatur“ und am Einstieg der Route wärmte uns dann schon die milde Herbstsonne. Die Route selbst ist hart bewertet und vergleichsweise alpin; Bohrhaken sind spärlich, nur an neuralgischen Stellen gesetzt und mobile Sicherungsmittel nicht immer einsetzbar. Die Kletterei verlangte von uns daher – auch aufgrund brüchiger Abschnitte – einen sicheren und hochkonzentrierten Vorstieg. Zugleich bot sie aber viele Stellen, die es uns ermöglichten, unser Können, wenn auch nicht stressfrei, so doch mit einer gewissen Lust auszuspielen. Am Gipfel, mit einer herrlichen ins weiche Herbstlicht getauchten Aussicht, und noch einmal spätabends beim Bier reflektierten wir das Geleistete und freuten uns darüber. Letzteres leider ohne unseren Linzer „Gast“, Daniel, der sich beim Abstieg eine schwere Bänderverletzung zuzog, so dass wir gezwungen waren, die Bergrettung zu rufen. Er wurde dann mit dem Hubschrauber nach Rottenmann geflogen und dort versorgt. Es geht ihm gut.

## Teilnehmer:

Mühlparzer Alfred, Steininger Gottfried, Steindl Hans, Kurt Leitner, Daniel (Linz), Werner Hermann



# Vereinsausflug ins Mühlviertel

7. Oktober 2018, Kurt Leitner, Sieglinde Müller

Abfahrt in Enns mit Ziel Bad Leonfelden wo unsere Wanderung beim Sportzentrum begann. Eine leichte Wanderung entlang des Moorweges, dieser führte uns in ca. 2 Std. zurück zum Ausgangspunkt.

Nach der Mittagseinkehr im Leonfeldner Hof, mit eigenen Bier, erfolgte die Weiterfahrt nach Gutau zum Färbermuseum mit interessanter Führung.

Weiter ging es nach Söker zur Privatbrauerei Eder wo es verschiedene Biere zum Probieren gab.

Eine sehr gute Jause sorgte für ein entsprechende Unterlage.

Aber alles hat ein Ende und so machten sich die 29 Teilnehmer um 18 Uhr gut gelaunt auf die Heimreise.

# Besuch der OÖ Landesausstellung mit dem Rad

10. Oktober 2018, Hermann Panhuber

Von der Basilika in Lorch fuhren 29 Naturfreunde und Herzler mit dem Rad durch die Kronau nach Asten und besichtigten dort das PANEUM. Nach der Mittagsrast im Heimbauverein (Ripperl) ging es zurück nach Enns zum Hauptplatz, wo die sehr interessante Landesausstellung im Museum besucht wurde. In der Sonne am Stadtplatz klang der schöne und lehrreiche Tag aus.

## Teilnehmer:

Ableidinger Christl, Gergelyi Theresia, Heindl Georg, Hayder Inge, Hochstrasser Alex, Horner Willi, Kapeller Helene & Josef, Käferböck 2 P., Kocmann Anneliese, Lasch Johann, Linneringer Greti, Minichmayr Roswitha & Josef, Öttl Sieglinde & Otto, Panhuber Hermann, Prinz Anton, Riederer Franz, Schornsteiner Anneliese, Wörntner Johanna, Pfoser Helga, Puhali Elisabeth, Schröck Erna, Stadlbauer Wilfried, Winkler Maria, Baumgartner Susi & Josef



# MTB-Abschluss

13. Oktober 2018, Christina Huber & Alfred Guger



# Wanderung Brunnkogel über den Schafluckensteig

14. Oktober 2018, Kurt Leitner

Zuerst wurde vom Taferlklaussee über den Froschweg hinüber zum Hinteren Langbarthsee gewandert.

Weiter ging es über den versicherten Schafluckensteig steil auf den Gipfel. Der starke Föhn ließ die Pause nur kurz ausfallen.

Herrlicher Sonnenschein begleitete uns dann um Hochlecken Haus, wo wir trotz der vielen Besucher wegen des guten Wetters noch Plätze ergatterten.

Nach einer längeren Pause führte der Abstieg durch das Aurachtal zum Ausgangspunkt.

Gehzeit: 7,5 Std., 1160 Hm

## Teilnehmer:

Huber Christine, Walter Himmelbauer, Gerhard Hubmann, Irauschek Rosi, Brigitte & Fritz Irauschek



# Wanderung im Zwischenstromland—Feldaist

17. Oktober 2018, Hermann Panhuber

Bei herrlichem Herbstwanderwetter waren „Wanderer, die Zeit haben“ der Naturfreunde Enns am Zwischenstromweg (zwischen Weißer und Schwarzer Aist) unterwegs. Die Rundtour startete beim „Flammhäusl“ Nähe Harrachstal. Zuerst ging es bergauf nach Winau und über liebliche Hügellandschaft nach Haid und weiter am Hoadersteig nach Weitersfelden zur Mittagsrast. Durch herbstlich gefärbte Wälder wurde weiter ins Harrachstal gewandert, und entlang der Schwarzen Aist zurück zu den Autos. Die 41 Wanderer lobten die schöne, aber auch anstrengende Tour (6 Std., 19 km, 450 Hm).

## Teilnehmer:

Ableidinger Christl, Duschek Sigrun, Gergelyi Theresia, Hagmayr Amalia, Heindl Georg, Hayder Inge, Hochstrasser Alex, Hubmann Maria, Horner Willi, Kapeller Helene & Josef, Käferböck Roswitha, Kocmann Anneliese, Lange Renate, Lasch Johann, Linninger Greti, Minichmayr Roswitha & Josef, Öttl Sieglinde, Peschke Hermine, Pfeffer Elfi, Prinz Anton, Schornsteiner Anneliese, Sotsas Walter, Praxl Hilde, Wörntner Johanna, Eitelhuber Horst, Puhali Elisabeth, Schröck Erna, Schafellner Brigitte & Stefan, Buchinger Alois, Winkler Maria, Stadlbauer Veronika & Wilfried, Baumgartner Josef, Joppich Susanne, Unger Hubert, Gröbner Veronika, Schiefer Marianne,



# Wanderung auf die Gis

26. Oktober 2018, Kurt Weissenböck

Die Wanderung startete am Bachlbergweg beim ASKÖ-Sportplatz und führte uns am 144er Wanderweg über Straßen, Wald- und Wiesenwege zur Giselawarte.

Für den Rückweg wählten wir den Weg 109 bis zum Lehner Wirt in Urfaß, wo wir uns stärkten, bevor wir zum Ausgangspunkt zurückgingen.

Bei 5 Stunden Wanderzeit bewältigten die Wanderer 700 Hm.

## Teilnehmer:

Walter Himmelbauer, Fritz & Rosi Irauschek, Liesl Kocmann, Christine Nemeth, Reinhard & Wilma Rammerstorfer, Sigrid Tippelt, Astrid, Kerstin & Kurt Weissenböck



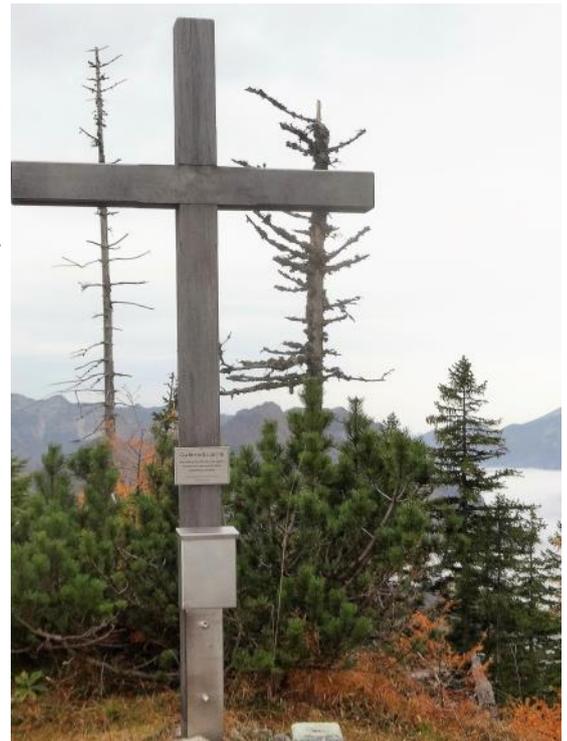
# Wanderung Gschirreck und Hubertuskogel

4. November 2018, Kurt Leitner

Die Ennser Naturfreunde wanderten im Toten Gebirge. Die Tour startete beim Offensee und führte zuerst über den markierten Hochpfadgraben, der zum Almsee führt. Vom Gschirrsattel (Wasserscheide zwischen Offensee und Almsee) ging es dann auf einem unmarkierten Jagdsteig auf das Gschirreck. Nach einer kurzen Rast erfolgte nach kurzen Abstieg noch der Aufstieg auf den Hubertuskogel, mit wunderbarer Aussicht auf die umliegenden Gipfel des Toten Gebirges. Der Abstieg erfolgte dann auf der gleichen Route. Die 21 Teilnehmer absolvierten 10 Kilometer und 850 Hm.

## Teilnehmer:

21 Wanderer aus Enns, Vöcklabruck und Vorchdorf



# Wanderung Randegg— Hochkogel

21. November 2018, Hermann Panhuber

Dieses Mal grüßte der Winter die 29 „Wanderer, die Zeit haben“ der Naturfreunde Enns mit Nebel, etwas Schnee, aber auch mit tollen Raureifgebilden und Eiskristallen. Bei sehr guter Stimmung ging es von Randegg aus über das Gruber Kreuz auf den Hochkogel (711m). Nach der Mittagsrast im Panoramastüberl (sehr empfehlenswert) wanderte die Gruppe abwärts über Kühberg und Kräuterweg mit Wunschbrunnen zum Ausgangspunkt zurück. (4 ½ Std. und 450 Hm)



## Teilnehmer:

Ableidinger Christl, Gergelyi Theresia, Hagmayr Amalia, Hayder Inge, Hochstrasser Alex, Hubmann Maria & Gerhard, Horner Willi, Kapeller Helene & Josef, Lasch Johann, Linninger Greti, Minichmayr Roswitha & Josef, Öttl Sieglinde & Otto, Ortner Waltraud, Peschke Hermine, Pfeffer Elfi, Schornsteiner Anneliese, Sotsas Walter, Wörntner Johanna, Praxl Hilde, Puhali Elisabeth, Spanner Herbert, Buchinger Alois, Haider-Klug Manuela, Unger Hubert



# Wanderung Hellmonsödt—Geburtstagswanderung

28. November 2018, Hermann Panhuber

Die Ennser „Wanderer die Zeit haben“ und Naturfreunde Asten führen mit Öffis von Enns nach Hellmonsödt, von dort ging es am 160er Wanderweg nach Oberbairing, wo die 80er Feier mit Geburtstagstorte und lustigem Gesang veranstaltet wurde. Die herrliche Winterpracht mit Pulverschnee und Sonne war ein Zusatzgeschenk für die Jubiläarin. Für die 12 Wanderer endete der Traum in St. Magdalena, wurde aber am Weihnachtsmarkt fröhlich verlängert.

## Teilnehmer:

Wörnter Johanna, Haring Berta, Ableidinger Christl, Gruber Monika, Linninger Greti, Öttl Sieglinde & Otto, Sotsas Walter, Puhali Elisabeth, Spanner Herbert, Unger Hubert



# Wanderung Pfenningberg-Überschreitung

19. Dezember 2018, Hermann Panhuber

Mit dem Zug fuhren 24 „Wanderer die Zeit haben“ der Naturfreunde Enns nach Pulgarn. Von dort ging es dann bei winterlichen Bedingungen ins Reichenbachtal und aufsteigend über Holzwinden zur Mittagsrast ins Gasthaus Daxleitner. Der im Anschluss erklommene Pfenningberg zeigte sich mit Schnee und Raureif von seiner schönsten Seite. Für den mühsamen Abstieg wurde die Wanderer durch einen herrlichen Blick auf Linz belohnt. Die 5-stündige Tour fand dann am Kirchenplatz einen gemütlichen Abschluss.

## Teilnehmer:

Horner Willi, Sotsas Walter, Pfeffer Elfi, Heindl Georg, Neubauer Hildegard, Unger Hubert, Puhali Elisabeth, Schornsteiner Anneliese, Linninger Greti, Öttl Sieglinde, Ableidinger Christl, Hayder Inge, Buchinger Alois, Spanner Herbert, Kneidinger Ingrid, Gergelyi Theresia, Schröck Erna, Lasch Johann, Peschke Hermine, Minichmayr Roswitha & Josef, Hinterkörner Manuela, Prinz Anton



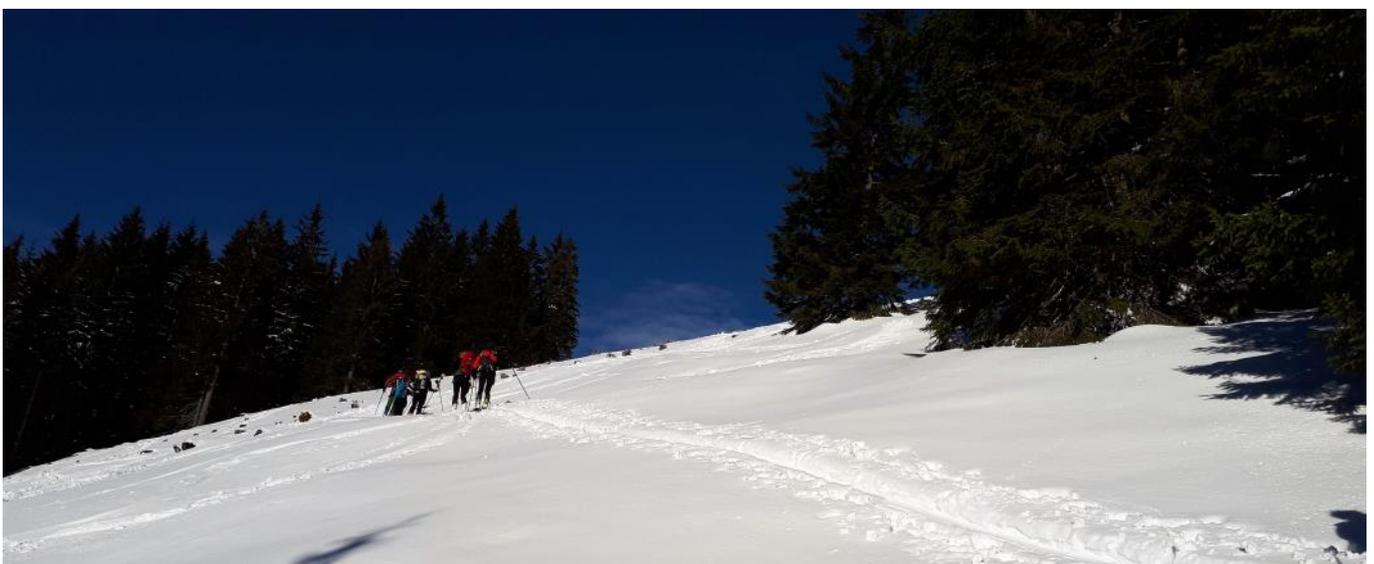
# Skitour Schwarzkogl

27. Dezember 2018, Hans Peinhopf

Geplant war eine kurze Skitour auf den Schwarzkogel – deshalb trafen wir uns auch erst um 8h30 beim Merkurparkplatz, um in Fahrgemeinschaften auf den Hengstpass zu fahren. Um 10 Uhr ergatterten wir sprichwörtlich die allerletzten Parkplätze. Das Wetter war gut, die Stimmung erwartungsvoll. Wir machten 2 Gruppen und los ging`s. Bereits nach 1h 15 min haben wir den Gipfel erreicht. Die Abfahrt erfolgte im Pulverschnee – Grund genug für die meisten, ein zweites Mal den Gipfel zu besteigen, um eine weitere Pulverschneeabfahrt zu genießen. Der Ausklang fand in einem urigen Wirtshaus statt.

## Teilnehmer:

Walter Himmelbauer, Angelika Hennerbichler, Schneitzer Josef, Fred Mühlparzer, Fritz Irauschek (alle NF Enns), Kräutner Martina, Itzinger Sieglinde, Ingrid Muhr (alle NF Lenzing), Hernach Elfriede (NF Salzburg), Daniela & Paul Hofer (AV Graz – noch), Weinberger Eva & Gatte sowie Freundin Maria (NF Kronstorf)



# Jahresausklang-Skitour - Arlingsattel

30. Dezember 2018, Friedrich Irauschek Jun.

Die letzte Tour des Jahres 2018 führte uns bei starkem Schneefall vom Parkplatz der Bosruckhütte zum Arlingsattel. Durch den frischen Pulverschnee gings hinunter Richtung Ardningalm. Nochmal musste zum Arlingsattel aufgestiegen werden um schließlich über die schönen Hänge zur Bosruckhütte abzufahren. Dort wurde eingekehrt und die sehr gute Verpflegung genossen.

Guides: Irauschek Fritz jun. und sen., Leitner Kurt

## Teilnehmer:

Irauschek Rosi, Himmelbauer Walter, Rammerstorfer Reinhard & Wilma, Weissenböck Kurt & Astrid, Zelenka Stefan, Neckar Renate, Vondrak Markus, Schweizer Josef, Kaindlbinder Michael, Mühlparzer Alfred, Effenberg Andreas, Zilli, Hermine (Schwester von Renate und ihr Freund) Freundin Maria (NF Kronstorf)





**Naturfreunde Enns**

Ennsgasse 9, 4470 Enns

[www.enns.naturfreunde.at](http://www.enns.naturfreunde.at)

[enns@naturfreunde.at](mailto:enns@naturfreunde.at)

ZVR: 273145150